



## **Bürgersolar- und Mieterstromkonzept Neubau Wohnungen**

Rosenstraße 10, 85551 Heimstetten

---



---

**Bürgerenergiegenossenschaft BENG eG**  
Stiftsbogen 148  
81375 München  
[www.beng-eg.de](http://www.beng-eg.de)

---

## Inhaltsverzeichnis

1	Wer wir sind .....	3
2	Bürgerenergie – Vorteile für Jedermann .....	7
3	Projektvorstellung Bürgersolaranlage Kirchheim .....	9

## 1 Wer wir sind

### 1.1 Vorstellung der Bürgerenergiegenossenschaft

- Gegründet wurde BENG eG von einer Gruppe von Menschen, die sich schon länger für die Energiewende – weg von atomarer und fossiler Energie, hin zu den erneuerbaren Energien – engagieren. Bis zur Genossenschaftsgründung geschah dies auf Vereinsebene in München und den Landkreisen München, Starnberg und Ebersberg. Zusammen wurden 40 Bürgersolaranlagen mit mehr als 1,25 MWp errichtet.
- Unsere Genossenschaft ist mittlerweile auf 265 Mitglieder angewachsen. Ein sechsköpfiger Aufsichtsrat bringt die Erfahrung und Vernetzung der Aktiven aus Stadt und Landkreisen ein. Die tägliche Arbeit übernimmt der aktuell dreiköpfige Vorstand unterstützt von weiteren Gründungsmitgliedern und externen Experten (Juristen, Steuerberater,...).

Hier finden Sie eine kurze Übersicht über die Bürgerenergiegenossenschaft BENG eG sowie die Entwicklung der Finanzsituation seit Gründung 2011.

- Gründungsdatum: 04/2011
- Register Art und Nr.: GnR 2595
- Registergericht: München
- Anzahl der Mitglieder: 265

Geschäftsjahr	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018 Plan
Bilanzsumme	2.176.070	2.239.093	2.204.331	2.236.153	2.086.077	1.989.844	1.998.682	2.050.000
Eigenkapital	662.200	686.400	770.600	884.300	884.900	924.100	1.033.500	1.180.000
Umsatzerlöse	75.314	293.426	287.660	305.500	334.397	320.356	339.646	365.000
Bilanzgewinn/-verlust	-30.375	7.411	19.617	39.596	49.544	45.109	50.365	58.000
Dividende in %	0%	0%	0%	15%	15%	10%	10%	10%
Installierte kWh/kWp kumuliert	1.082	1.192	1.192	1.284	1.284	1.332	1.442	1.582
CO2-Einsparung t/p.a.	613	676	676	728	728	755	818	897
Anzahl Mitglieder	124	150	171	200	206	233	238	265

## 1.2 Vision und Ziele

- Gegenstand der Bürgerenergie ist die Planung, Projektierung, Errichtung und Betrieb regenerativer Bürgersolaranlagen, die gemeinsame Erzeugung und der Vertrieb von Strom, Wärme, Beschaffung von Energieträgern und Energietechnik, Beratung der Mitglieder in Fragen der regenerativen Energien sowie sämtliche weiterführende Aktivitäten und Maßnahmen zum Thema regenerativer Energie. Dabei sind ökologische und soziale Grundsätze zu beachten.

## 1.3 Was wir wollen

- Wir wollen die Energiewende mit erneuerbaren Energien
  - Sicher: weg von der Atomkraft
  - Ökologisch: Umwelt- und Klimaschutz
  - Dezentral: Entmonopolisierung der Energieversorgung
  - Ökonomisch: Erneuerbare Energieprojekte bezahlbar und wirtschaftlich interessant
  - Lokal: Ausbau erneuerbarer Energie in der Region
- Zukunftsfähige Energieversorgung und Beschleunigung der Energiewende
- Attraktive und sinnvolle Kapitalanlage für Genossenschaftsmitglieder
- Beteiligungsmodell für eine breite Bürgerschaft: Große und kleine Investoren, viel und wenig persönliches Engagement
- Bessere Wirtschaftlichkeit und Risikostreuung durch Betrieb vieler Anlagen
- Dezentrale Strukturen mit einer breiten Bürgerbeteiligung
- Bürger werden Energieunternehmer

## 1.4 Bisherige Bürgersolarprojekte

---

### Solarpark Aschheim

Nennleistung:	1.081,92 kWp
Jahresproduktion:	ca. 1.108.500 kWh
Inbetriebnahme:	2011
Beteiligungsart:	Bürgersolaranlage
Betreiber:	BENG eG
Stromverwendung:	Netzeinspeisung nach EEG

---



---

**Dachanlage Grund- und Mittelschule Kirchheim-Heimstetten**

Nennleistung:	110 kWp
Jahresproduktion:	ca. 107.000 kWh
Inbetriebnahme:	2012
Beteiligungsart:	Bürgersolaranlage
Betreiber:	BENG eG
Stromverwendung:	Direktverbrauch durch die Schule / Reststromeinspeisung ins öffentliche Netz

---



---

**Dachanlage Kurt – Huber – Gymnasium Gräfelfing**

Nennleistung:	92 kWp
Jahresproduktion:	ca. 85.000 kWh
Inbetriebnahme:	2014
Beteiligungsart:	Bürgersolaranlage
Betreiber:	BENG eG
Stromverwendung:	Direktverbrauch durch die Schule / Reststromeinspeisung ins öffentliche Netz

---



---

**Dachanlage Mehrzweckhalle Neuried**

Nennleistung:	47,84 kWp
Jahresproduktion:	ca. 45.000 kWh
Inbetriebnahme:	2016
Beteiligungsart:	Bürgersolaranlage
Betreiber:	BENG eG
Stromverwendung:	Direktverbrauch durch die Mehrzweckhalle / Reststromeinspeisung ins öffentliche Netz

---



---

**Dachanlage Mieterstromanlage  
Caramanicostr. Kirchheim b. München**

Nennleistung:	58 kWp
Jahresproduktion:	ca. 60.000 kWh
Inbetriebnahme:	2017
Beteiligungsart:	Bürgersolaranlage
Betreiber:	BENG eG
Stromverwendung:	Direktverbrauch Mieter / Reststromeinspeisung ins öffentliche Netz

---



---

**Dachanlage Mieterstromanlage Max – Bill  
Str. München**

Nennleistung:	52,8 kWp
Jahresproduktion:	ca. 50.700 kWh
Inbetriebnahme:	2018
Beteiligungsart:	Bürgersolaranlage
Betreiber:	BENG eG
Stromverwendung:	Direktverbrauch Mieter / Reststromeinspeisung ins öffentliche Netz

---



---

**Dachanlage Feuerwehr Neuried**

Nennleistung:	109,80 kWp
Jahresproduktion:	ca. 105.000 kWh
Inbetriebnahme:	2019
Beteiligungsart:	Bürgersolaranlage
Betreiber:	BENG eG
Stromverwendung:	Direktverbrauch Feuerwehr / Reststromeinspeisung ins öffentliche Netz

---



## 2 Bürgerenergie – Vorteile für Jedermann

---

### 2.1 Vorteile Bürgerenergie in Kirchheim / Heimstetten

#### Gemeinde Kirchheim / Heimstetten:

Die Gemeinde profitiert in erster Linie davon, dass ein weiteres regeneratives Energieprojekt in der Gemeinde umgesetzt wird. Sie setzt ein Zeichen hin zur erneuerbaren Energien und Klimaschutz und ist ein Vorbild für die Bürger der Gemeinde Kirchheim / Heimstetten. Nebenbei erhält die Gemeinde im geringen Maße Gewerbesteuereinnahmen von der Bürgerenergiegenossenschaft, welche wiederum in der Gemeinde sinnvoll eingesetzt werden können. Für die Gemeinde Kirchheim / Heimstetten fallen selbst keine Kosten in Bezug auf die Installation der Photovoltaikanlage an.

#### Umwelt / Klimaschutz:

Durch diese Photovoltaikanlagen werden jährlich 17 t CO<sub>2</sub> eingespart und dadurch die Umwelt entlastet.

#### Bewohner/innen:

Die Bewohner/innen können ab Einzug in das Gebäude Ökostrom direkt von der PV-Anlage auf dem Dach ihres Gebäudes beziehen. Dadurch können sie einen Teil ihres Strombedarfs mit Energie decken, die direkt auf dem Gebäude lokal und erneuerbar erzeugt wird. Ist die „selbstproduzierte“ Energie aus der PV-Anlage „verbraucht“, wird das Gebäude automatisch mit Ökostrom von Polarstern aus 100 % bayerischer Wasserkraft über das öffentliche Stromnetz versorgt.

Mieterstrom ist somit eine Kombination aus lokal erzeugtem Strom mit einer Stromlieferung aus dem Netz. Die Bewohner/innen profitieren als Mieterstromkunden von einer preiswerten, dezentralen und erneuerbaren Energieversorgung. Sie sparen ca. 100-150 €/Jahr und werden unabhängiger von steigenden Strompreisen.

#### Bürger Gemeinde Kirchheim / Heimstetten:

Durch diese Art der Bürgersolaranlagen können sich Kirchheimer Bürger aktiv an der Bürgersolaranlage und somit an der Energiewende beteiligen und sich im Rahmen der Bürgerenergiegenossenschaft für eine regenerative Zukunft einsetzen. Nebenbei profitieren Sie von einer attraktiven Verzinsung Ihrer Einlage und unterstützen die lokale Wertschöpfungskette.

#### Genossenschaft BENG eG:

Ziel der Genossenschaft ist die Förderung der Mitglieder, Beschaffung und Erzeugung regenerativer Energien, Beratung der Mitglieder in Fragen der regenerativen Energien sowie sämtliche weiterführende Aktivitäten und Maßnahmen zum Thema regenerativer Energie. Dies alles unter Beachtung ökologischer und sozialer Grundsätze.

### Allgemeinheit:

Durch diese Photovoltaikanlagen wird lokal Strom produziert und lokal verbraucht. Durch den Ausbau von dezentralen erneuerbaren Energieanlagen, werden die Anforderungen an Übertragungsnetze und neuer Erdkabel minimiert. Die Photovoltaikanlagen werden durch lokale Installateure geplant und installiert und erhalten dadurch eine hohe Wertschöpfung in unserer Region.

### 3 Projektvorstellung Bürgersolaranlage Kirchheim

---

#### 3.1 Projektvorstellung Bürgersolaranlage Kirchheim

Die Dachflächen des Gebäudes sind aufgrund der Ausrichtung gut geeignet für die Errichtung einer Photovoltaikanlage. Die Ausrichtung des Daches erlaubt die Modulmontage in Süd und im Bereich der Gauben in Ost/West Richtung und fördert somit eine verbrauchsorientierte Erzeugung. Insgesamt befinden sich 14 Wohnungen und eine Tiefgarage in dem Gebäude, welche mit Photovoltaikstrom der Photovoltaikanlage auf dem Dach versorgt werden können. Es wird eine ökologische, bürgernahe, langlebige und wirtschaftliche Lösung angestrebt.

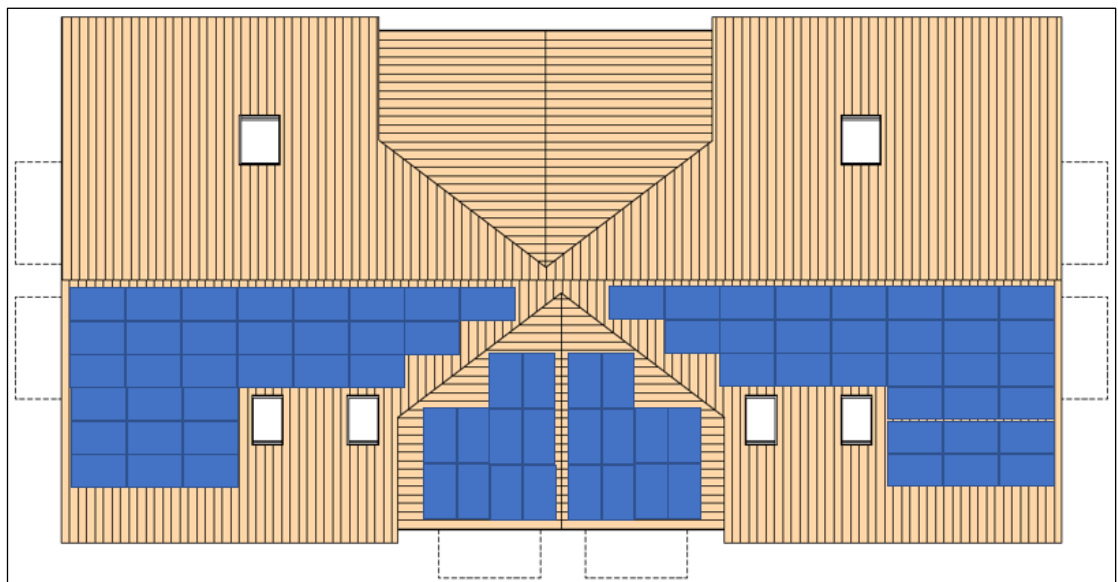


Abbildung 1 Modulbelegungsplan Rosenstraße 10

#### 3.2 Beteiligungsmöglichkeit der Bürger\*innen

Geplant und betrieben werden die Anlagen von der Bürgerenergiegenossenschaft BENG eG, die bereits mehrere PV-Anlagen mit Gemeinden im Großraum München umgesetzt hat. Der Gebäudeeigentümer und die Mieter können Mitglied von BENG werden. Sie finanzieren damit die PV-Anlage und erhalten entsprechend der Beteiligung eine Dividende. Nachstehend finden Sie die wichtigsten Daten zum Projekt.

### 3.3 Projektkennzahlen

Nachfolgende Annahmen wurden aufgrund des vorweg beschriebenen Konzepts angenommen. Diese Annahmen können nach einem Vororttermin mit dem Gebäudeeigentümer nochmals angepasst werden.



Stand: 01.07.2019

<b>Standort</b>	<b>Wohnanlage, Rosenstraße 10, 85551 Heimstetten</b>
Anlagenleistung (Solarwatt, SMA)	25,20 kWp
Spezifische Jahresleistung	1.000 kWh/kWp/a
Investition netto in Euro	ca. 31.000
Inbetriebnahme geplant	2019
Eigenverbrauch - Kalkulationsgrundlage	ca. 35%
Eigentümer der Anlage	BENG eG
Dachverpächter	Gemeinde Kirchheim b. München
Finanzierung (geplant)	über Genossenschaft
Eigenkapital in Euro	31.000

**Für Ihre Fragen stehen wir gerne zur Verfügung**

[vorstand@beng-eg.de](mailto:vorstand@beng-eg.de)

Vorstand:

Burkhard Ulle

Katharina Habersbrunner

Andreas Dathe

